

# Inhalt

1	Einleitung . . . . .	9
1.1	Implizite Verhaltenstheorien in historischen Werken . . . . .	9
1.2	Mentalitätenhistorie und historische Psychologie . . . . .	12
1.3	Psychologische Beiträge zur Deutung historischer Ereignisse . . . . .	14
2	Zeitgeschichte im Lichte psychologischer Dokumente . . . . .	19
2.1	Jugend im historischen Wandel . . . . .	21
2.1.1	Jugend - eine historische Reminiszenz? . . . . .	21
2.1.2	Jugendgenerationen eines Jahrhunderts im Vergleich . . . . .	22
2.1.3	Kohorten-Unterschiede in der Mentalität deutscher Jugendlicher in einem halben Jahrhundert . . . . .	25
2.1.3.1	Einstellung zur Arbeit . . . . .	27
2.1.3.2	Politische Orientierung und Zukunftsbezug von Jugendlichen . . . . .	30
2.1.3.2.1	Die UNESCO-Studie . . . . .	30
2.1.3.2.2	Nachuntersuchungen zur UNESCO-Studie . . . . .	30
2.1.3.2.3	Umfrageergebnisse zum Zukunftsbezug . . . . .	35
2.1.3.3	Geschichtliche Änderungen des Rechts- bzw. Unrechtsbewußtseins . . . . .	37
2.1.3.4	<i>Hans Glöckel</i> : Jungdliches Idealerleben im Generationenvergleich . . . . .	40
2.1.3.4.1	Fragestellung und Methode . . . . .	41
2.1.3.4.2	Zur Kategorisierung der Antworten . . . . .	44
2.1.3.4.3	Antworttypen und Entwicklungstendenzen: Beispiele . . . . .	45
2.1.3.4.4	Anteile und ihre Veränderungen im Zahlenvergleich . . . . .	48
2.1.3.4.5	Entwicklungstendenzen: quantitativ . . . . .	51
2.1.3.4.6	Begründungen für die Vorbildwahl: Sprachanalyse . . . . .	52
2.1.3.4.7	Wandel der Begründungen . . . . .	54
2.1.3.4.8	Zusammenfassung . . . . .	55
2.2	Geschichte und psychische Veränderungen während der Lebensspanne . . . . .	57
2.2.1	Terminologische und theoretische Probleme . . . . .	57
2.2.1.1	Zeitbegriffe in Entwicklungspsychologie und Geschichte . . . . .	57
2.2.1.2	Kohorten als Vermittler zwischen Geschichte und individuellem Lebenslauf . . . . .	59
2.2.1.3	Modelle des Zusammenhangs zwischen Geschichte und individueller Entwicklung . . . . .	60

2.2.1.3.1	Das Modell des "situativen Imperativs" . . . . .	61
2.2.1.3.2	Das Modell des "epigenetischen Imperativs" . . . . .	62
2.2.1.3.3	Die "Plastizität" menschlicher Entwicklung . . . . .	64
2.3.2	Zeitgeschichte und Kohortenunterschiede im Auftreten von Konflikten . . . . .	68
2.3.2.1	Unterschiede hinsichtlich der generellen Konflikthäufigkeit zwischen den verschiedenen Bezugsaltern (BA) . . . . .	69
2.3.2.2	Beziehungen zwischen Kohorte und Konfliktbelastung . . . . .	73
2.3.2.2.1	Die generelle Konflikthäufigkeit der einzelnen Bezugsalter bei Personen der Kohorte 1895-1909 . . . . .	73
2.3.2.2.2	Die generelle Konflikthäufigkeit der einzelnen Bezugsalter in der Kohorte 1910-1919 . . . . .	95
2.3.2.2.3	Die generelle Konflikthäufigkeit der einzelnen Bezugsalter in der Kohorte 1920-1929 . . . . .	102
2.3.2.2.4	Die generelle Konflikthäufigkeit der einzelnen Bezugsalter in der Kohorte 1930-1935 . . . . .	112
2.4	Sozialgeschichte und Lebensentwicklung von Frauen im 20. Jahrhundert . . . . .	116
2.4.1	Zur rechtlichen und faktischen Gleichstellung der Frau . . . . .	116
2.4.2	Frauen und Beruf - ein Kohortenvergleich . . . . .	121
2.4.2.1	Veränderte Chancen einer "freien" Berufswahl? . . . . .	121
2.4.2.2	Positive und negative Aspekte der augenblicklichen beruflichen Situation . . . . .	125
2.4.2.3	Progression und Beharrung . . . . .	127
2.5	Zeitgeschichte und Auseinandersetzung mit Bedrohung, Belastung und Konflikt . . . . .	129
2.5.1	Änderungen des Erziehverhaltens in der Nachkriegszeit? . . . . .	130
2.5.2	Kohortenunterschiede im "Allgemeinen Anpassungssyndrom" . . . . .	133
2.5.2.1	Das berufliche "Anpassungssyndrom" im jüngeren Erwachsenenalter bei Männern . . . . .	135
2.5.2.2	Beruflich orientierte Anpassungssyndrome bei jungen Frauen aus drei Kohorten des 20. Jahrhunderts . . . . .	139

2.5.2.3	Formen der Auseinandersetzung mit Konflikt und Belastung im familiären Bereich der jungen Frauen von K I-III . . . . .	140
2.5.2.4	Das familienbezogene Anpassungssyndrom junger Männer aus drei Kohorten . . . . .	142
2.5.2.5	Zeitgeschichte und Anpassung an Alltagsprobleme im jüngeren Erwachsenenalter . . . . .	143
2.5.2.6	Versuche zur Bewältigung eines staatlichen und wirtschaftlichen Zusammenbruchs im mittleren Erwachsenenalter . . . . .	144
3	Zum Standort historischer Psychologie . . . . .	154
	Literatur . . . . .	156

## Verzeichnis der Tabellen

Tabelle 1:	Prozentuale Verteilung der Motivationen für die menschliche Arbeit bei Regnet (1931) und Dietrich (1952). . . . .	28
Tabelle 2:	Einstellung zur Arbeit nach drei EMNID-Umfragen.	29
Tabelle 3:	Reihenfolge der Hauptkategorien des Zukunftsbezugs. . . . .	32
Tabelle 4:	Die Reihenfolge der Hauptkategorien nach den jeweiligen durchschnittlichen Aussagehäufigkeiten pro Vp bei in der BRD und in Spanien lebenden spanischen Jugendlichen. . . . .	34
Tabelle 5:	Instruktion für die Schüler(innen) . . . . .	44
Tabelle 6:	Anteil der Hauptkategorien an den positiven und negativen Wahlen der Hauptgruppen in %. . . . .	49
Tabelle 7:	Zukunftsbezogene Daseinsthemen bei 20- bis 29jährigen Frauen. . . . .	119
Tabelle 8:	Prozentualer Anteil der Begründungen für die Berufswahl in zwei Kohorten von Frauen. . . . .	123
Tabelle 9:	Anteil unterschiedlicher Einstellungen der Eltern zur Berufswahl der Töchter in zwei Kohorten von Frauen. . . . .	125
Tabelle 10:	Positive Aspekte der momentanen Berufs-/Erwerbstätigkeit. . . . .	126

Tabelle 11:	Negative Aspekte der momentanen Berufs-/Erwerbstätigkeit. . . . .	127
Tabelle 12:	Rangplätze von Reaktionen auf berufliche Probleme im jüngeren Erwachsenenalter . . . . .	137
Tabelle 13:	Zusammenhangsmuster von Reaktionen auf berufliche Probleme von Frauen und Männern zwischen 1945 und 1950 . . . . .	148
Tabelle 14:	Vier Zusammenhangsmuster von Reaktionen auf berufliche Probleme von 40- bzw. 50jährigen Frauen und Männern nach 1945 . . . . .	149

## Abbildungen

Abbildung 1:	Prozentualer Anteil bestimmter Lebensbereiche an den Zukunftsäußerungen . . . . .	31
Abbildung 2:	Anteil der Hauptkategorien an den positiven Wahlen aller Befragten im Entwicklungsverlauf. . . . .	52
Abbildung 3:	Kohorte 1895-1909. Anzahl der Konfliktsituationen in den einzelnen Bezugsaltern. . . . .	74
Abbildung 4:	Kohorte 1910-1919. Anzahl der Konfliktsituationen in den einzelnen Bezugsaltern. . . . .	96
Abbildung 5:	Kohorte 1920-1929. Anzahl der Konfliktsituationen in den einzelnen Bezugsaltern. . . . .	104
Abbildung 6:	Kohorten 1920-1924 vs. 1925-1929. Anzahl der Konfliktsituationen in den einzelnen Bezugsaltern. . . . .	105
Abbildung 7:	Kohorte 1930-1935. Anzahl der Konfliktsituationen in den einzelnen Bezugsaltern. . . . .	113